

## **Voraussetzungen für die Erteilung einer befristeten Anerkennung als Stelle gemäß § 68 Fahrerlaubnis-Verordnung (FeV) für die Durchführung von Schulungen in Erster Hilfe gemäß § 19 Abs. 1 FeV**

### **Antragsverfahren:**

- Übersendung eines **formlosen schriftlichen Antrags** an

Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

IV D 22

Am Kölnischen Park 3

10179 Berlin

Bitte orientieren Sie sich bei der Formulierung des formlosen schriftlichen Antrags an dem Textvorschlag in der Anlage 5. Aus dem Antragstext muss klar hervorgehen, welche Räumlichkeit als Schulungsort vorgesehen ist (z.B. die Adresse der Fahrschulräume) und welche Personen als Lehrkräfte für die Durchführung der Erste-Hilfe-Schulungen eingesetzt werden sollen. (aus Lesbarkeitsgründen gilt die gewählte Form für alle Geschlechter).

Zudem ist es zwingend erforderlich, dass der Antragsteller im Rahmen des formlosen Antrags sein schriftliches **Einverständnis mit einer kostenpflichtigen externen Aufsicht** zur Überprüfung der Schulungsräume und Lehrmittel erklärt. Die Erstabnahme der Schulungsräume und Lehrmittel durch die externe Aufsicht kostet im Regelfall 350,- €, ein in regelmäßigen Abständen durchgeführter turnusmäßiger Kontrollbesuch kostet im Regelfall ebenfalls 350,- €.

- Die **Verwaltungsgebühr** beträgt 300,- €. Die Gebühr ist vom Antragsteller nach Erhalt der schriftlichen Zahlungsaufforderung durch die Senatsverwaltung an die angegebene Bankverbindung fristgerecht als Vorschuss zu zahlen.
- Nachweis der **persönlichen Zuverlässigkeit** des Antragstellers und jeder Lehrkraft durch Vorlage eines Führungszeugnisses der Belegart 0.

Es ist ein Führungszeugnis der Belegart 0 zur Vorlage bei einer Behörde nach § 30 Abs. 5 BZRG zu beantragen, das direkt an die Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt – IV D 22 – zu übersenden ist (Anschrift s.o.).

Als Verwendungszweck ist anzugeben „IV D 22 Anerkennung § 68 FeV“. Ohne diese Angabe kann das Führungszeugnis innerhalb der Senatsverwaltung nicht eindeutig

zugeordnet werden. Sie müssten dann in diesem Fall erneut ein Führungszeugnis beim Bürgeramt beantragen.

- Nachweis mindestens eines **Schulungsraumes** durch Mietvertrag oder sonstige Nutzungserlaubnis mit Angabe der Raumgröße in m<sup>2</sup>.
- Maßstabtreue **Grundrisszeichnung** des Schulungsraumes bzw. der Schulungsräume.
- Nachweis einer **Betriebshaftpflichtversicherung** mit ausreichender Deckung für Personen- und Sachschäden im Zusammenhang mit Erste-Hilfe-Schulungen.
- Nachweis über mindestens eine befähigte **Lehrkraft**

#### Persönliche Voraussetzungen:

- Mindestalter 18 Jahre
- Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Vorlage eines Führungszeugnisses der Belegart 0

#### Medizinisch-fachliche Qualifikation (Mindestanforderungen):

- Schulung in Erster Hilfe (9 Unterrichtseinheiten)
- Sanitätsausbildung mit dokumentierter Prüfung (mind. 48 Unterrichtseinheiten)

#### Pädagogische Qualifikation:

- Lehrkräfteschulung (Erste Hilfe Ausbilder; Multiplikatoren-schulung für Erste Hilfe Lehrkräfte) mit dokumentierter Prüfung (mind. 56 Unterrichtseinheiten) bei einer von der BG ermächtigten Stelle für die Aus- und Fortbildung in der Ersten Hilfe
  - Muster einer **Teilnehmer-Dokumentation** (siehe Anlage 1)
- Bitte ergänzen Sie das beigefügte Muster des Dokumentationsbogens und der dazugehörigen Teilnehmerdatenblätter um Namen, Adresse sowie Stempel des zukünftigen Anerkennungsträgers.
- Muster einer **Teilnahmebescheinigung** (siehe Anlage 2)

Bitte ergänzen Sie das beigefügte Muster der Teilnahmebescheinigung um Namen, Adresse sowie Stempel des zukünftigen Anerkennungsträgers. Das Anerkennungsdatum entspricht dem Datum des späteren Anerkennungsbescheides und ist dann auf dem Muster zu ergänzen.

**Bei der Erstabnahme der Schulungsräume und Lehrmittel durch die externe Aufsicht ist u.a. Folgendes vorzuweisen:**

- **Lehrmittel** und **Desinfektionsplan** (siehe Anlage 4)
- **Lehrplan** für 9 Unterrichtseinheiten Erste-Hilfe-Schulung (siehe Anlage 3)
- **Informationsschrift** für die Teilnehmer über die Lehrinhalte

Sie erhalten nach erfolgreicher Prüfung aller Antragsunterlagen ein Anschreiben zur Vereinbarung eines Termins für die Abnahme durch die externe Aufsicht. Im Anhang dieses Schreibens finden Sie ein Merkblatt, auf dem detailliert aufgeführt ist, welche Voraussetzungen für eine erfolgreiche Abnahme unbedingt erfüllt werden müssen.

**Sonstige wichtige Informationen zur Anerkennung:**

- Die **Geltungsdauer der Anerkennung** gilt längstens für drei Jahre. Sie kann auf Antrag um weitere drei Jahre verlängert werden, wenn alle nötigen Voraussetzungen weiterhin gegeben sind. Die Verwaltungsgebühr für die Bearbeitung des Antrags auf Verlängerung der Anerkennung beträgt zurzeit mindestens 150,- € Zudem ist bei Verlängerung der Anerkennung ein kostenpflichtiger Wiederholungsbesuch der externen Aufsicht erforderlich, der im Regelfall 350,- € kostet.
- Lehrkräfte müssen sich mindestens alle drei Jahre einer medizinisch-fachlichen und pädagogischen **Fortbildung** unterziehen (Umfang mind. 16 Unterrichtseinheiten). Eine Kopie des entsprechenden Fortbildungsnachweises ist der Senatsverwaltung unaufgefordert an die oben genannte Adresse zu übersenden.
- Die **Zulassung weiterer Lehrkräfte bzw. Schulungsräume** nach Erlass des Erstbescheids ist gebührenpflichtig. Die Gebührenhöhe (mind. 51,10 €) richtet sich u.a. nach Bearbeitungsaufwand und Umfang des jeweiligen Änderungsbescheids. Um den Bearbeitungsaufwand und damit die entstehenden Kosten für Sie gering zu halten, wird empfohlen, einen Antrag auf Zulassung einer weiteren Lehrkraft nur zu stellen, wenn Ihnen alle nötigen Qualifikations-Nachweise bereits vollständig vorliegen.
- Bei **Rückfragen** zu den einzelnen Anerkennungsvoraussetzungen oder sonstigen Fragen können Sie sich jederzeit telefonisch oder per E-Mail an den folgenden Kontakt wenden:  
Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt  
IV D 22  
Am Köllnischen Park 3, 10179 Berlin  
Telefon: 030 / 9025-1709  
E-Mail: Birgit.Hauser@senmvku.berlin.de

Nummer oder Datum der Schulung: .....

**Dokumentation  
einer Schulung in Erster Hilfe**  
im Sinne des § 68 der Fahrerlaubnis-Verordnung (FeV)

Angaben zur **Ausbildungsstelle** (Name, Anschrift):

.....  
.....

Anerkannt nach § 68 FeV durch: Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt Berlin  
AZ: IV D 22

Angaben zur **Erste-Hilfe-Schulung**:

Datum: ..... Uhrzeit: von ..... Uhr bis ..... Uhr

Name der Lehrkraft: .....

Ggf. Name des Ausbildungshelfers: .....

Schulungsort: .....

Anzahl der **Teilnehmenden**: ..... (entspricht der Anzahl der Teilnehmerdatenblätter als Anlage)

Alle Teilnehmenden sind mit Namen, Vornamen, Geburtsdatum, Anschrift und Unterschrift auf einzelnen Teilnehmerdatenblättern zu erfassen.  
Diese Dokumentation mit den Teilnehmerdatenblättern ist fünf Jahre aufzubewahren und auf Anforderung der Anerkennungsbehörde vorzulegen.

Für die Richtigkeit der Angaben:

.....

Datum

Unterschrift Lehrkraft

Stempel der Ausbildungsstelle

Nummer oder Datum der Schulung: .....

**Ausbildungsstelle** (Name, Anschrift):      oder      Stempel

.....  
.....

## Teilnehmerdatenblatt

### Anlage zur Dokumentation einer Schulung in Erster Hilfe im Sinne des § 68 der Fahrerlaubnis-Verordnung (FeV)

Angaben zum **Teilnehmenden**:

Name: .....

Vorname: .....

Geburtsdatum: .....

Anschrift: .....

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Die Angaben werden für die Dokumentation der Erste-Hilfe-Schulung erfasst und dienen zur Erstellung der Teilnahmebescheinigung.

Sie werden fünf Jahre aufbewahrt und können auf Anforderung der Anerkennungsbehörde vorgelegt werden.

Eine andere Verwendung oder Weitergabe an Dritte ist nicht zulässig.

.....  
Datum

.....  
Unterschrift des Teilnehmenden

## Bescheinigung über die Teilnahme an einer Schulung in Erster Hilfe zur Vorlage bei der Fahrerlaubnisbehörde

Herr/Frau ..... geb. am .....  
Name Vorname

hat am (Datum) .....

in der Zeit von ..... Uhr bis ..... Uhr

in .....  
Stadt Straße/Hausnummer

unter der Leitung von .....  
Name/Vorname Lehrgangleiter (in Druckbuchstaben)

an einer Schulung in Erster Hilfe mit 9 Unterrichtseinheiten teilgenommen.

Informationsschrift wurde ausgehändigt:      Ja                       Nein

Name der Ausbildungsstelle:  
.....  
.....  
.....

Stempel der Ausbildungsstelle:

Anerkannt am: .....

Durch: Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt Berlin  
Aktenzeichen: IV D 22 - § 68 FeV

..... , .....  
Ort Datum

.....  
Unterschrift Lehrgangleiter

## Lehrplan

Die Schulung in Erster Hilfe hat sich nach einem Lehrplan zu richten, der für die Lehrkräfte hinsichtlich des Inhalts, der Durchführung der praktischen Demonstrationen und Übungen sowie der Gesamtdauer der Schulung verbindlich ist.

Aus dem **Lehrplan** für eine Schulung in Erster Hilfe im Umfang von 9 Unterrichtseinheiten müssen Angaben zu dem Gesamtlernziel, der inhaltlichen Gliederung, dem methodischen Vorgehen, der Organisation sowie dem zeitlichen Ablauf der Schulung gemacht werden.

Die einzelnen Abschnitte müssen Folgendes beinhalten:

- Teillernziel,
- Methoden,
- Medien, Visualisierung,
- benötigte Materialien,
- genaue Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen, gegebenenfalls
- Praxisanleitung,
- Hintergrundinformationen für die Lehrkraft,
- Erfolgskontrolle

Der vollständige Lehrplan müssen der externen Aufsicht bei der Erstabnahme der Schulungsräume und Lehrmittel vorgelegt werden.

## Anlage 4

### Lehrmittel

Für die Erlangung der Anerkennung als Stelle für die Schulung in Erster Hilfe müssen mindestens folgende **Demonstrations- und Übungsmaterialien** vorhanden sein:

- Verbandkasten nach DIN 13164
- Decke
- 2 Übungspuppen zur Wiederbelebung (inkl. Gesichtsteile) sowie 2 Decken als Unterlage
- AED-Demonstrations-/Trainingsgerät
- Auswechselbare Gesichtsmasken (1 pro Teilnehmer)
- Integralhelm für Motorradfahrer
- Rettungsdecke
- Schere nach DIN 58279-B190
- Verbandtuch nach DIN 13152-A
- Dreiecktuch (1 pro Teilnehmer)
- Verbandpäckchen nach DIN 13151 M (1 pro Teilnehmer)
- Wundauflage-Kompresse (1 pro Teilnehmer)
- Wundschnellverband nach DIN 13019 (1 pro Teilnehmer)
- Einmalhandschuhe nach DIN EN 455-1/455-2 (1 Paar pro Teilnehmer)
- elastische Fixierbinde nach DIN 61634 - PB 6 (1 pro Teilnehmer)
- Kälte-Sofortkompresse Fläche mind. 200 cm<sup>2</sup>
- Warndreieck
- Warnweste
- Kopfschnittmodell

### Desinfektion

Das Demonstrations- und Übungsmaterial, insbesondere die Geräte zum Üben der Atemspende und Herzdruckmassage, muss nachweislich – gegebenenfalls nach jeder Anwendung – desinfiziert werden. Der externen Aufsicht ist diesbezüglich bei der Erstabnahme vorzulegen:

- **Desinfektionsplan** mit detaillierten Informationen zum Ablauf der Desinfektion der Demonstrations- und Übungsmaterialien
- Vordruck für ein **Desinfektionsprotokoll** zur detaillierten Dokumentation der durchgeführten Desinfektionen



## **Muster Antragstext + Einverständniserklärung externe Aufsicht**

Der folgende Text dient für Sie als Vorlage für das formlose schriftliche Antragsschreiben zur Erlangung einer Anerkennung als Stelle gemäß § 68 FeV.

Bitte orientieren Sie sich inhaltlich daran (gerne können Sie den Text in der vorliegenden Form verwenden) und ersetzen Sie die gelb markierten Felder durch Ihre individuellen Angaben (Anerkennungsträger bedeutet im Text die Firma – z.B. Fahrschule – für die Sie die Anerkennung beantragen).

Bitte fassen Sie den Antrag auf Ihrem offiziellen Firmenpapier ab und übersenden Sie diesen persönlich unterschrieben an die Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt Berlin – IV D 22 – 10179 Berlin.

---

*Sehr geehrte Damen und Herren,*

*hiermit beantrage ich, **VORNAME – NAME - GEB.DATUM DES ANTRAGSTELLERS**, für die **ANERKENNUNGSTRÄGER** die Anerkennung nach § 68 Fahrerlaubnis-Verordnung (FeV) als Stelle für die Durchführung von Schulungen in Erster Hilfe gemäß § 19 Abs. 1 FeV.*

*Die Schulungen in Erster Hilfe sollen in folgenden Räumlichkeiten durchgeführt werden: **ADRESSE SCHULUNGSRaum***

*Als Lehrkräfte für die Schulung in Erster Hilfe sollen die folgenden Personen eingesetzt werden: **VORNAME – NAME - GEB.DATUM DER LEHRKRAFT***

*Ich bin einverstanden mit einer kostenpflichtigen und von der Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt Berlin beauftragten externen Aufsicht zur Überprüfung der Anerkennungsvoraussetzungen (Schulungsräume und Lehrmittel).*

*Ich versichere, dass bei der Durchführung der Erste-Hilfe-Schulungen ausschließlich zugelassene und entsprechend qualifizierte Lehrkräfte eingesetzt werden, sämtliche vorgeschriebenen Lehr-, Übungs- und Demonstrationsmittel zur Verfügung stehen und entsprechend der Lehrpläne ausgebildet wird.*

*Mit freundlichen Grüßen,*

**UNTERSCHRIFT DES ANTRAGSTELLERS**

**VORNAME - NAME DES ANTRAGSTELLERS**

Berlin, **DATUM**